

Projektbeschreibung

Projektname: [Kurzbeschreibung des vorhabens Projekttitle]

Jugend Oststeiermark 2026

Region:

Oststeiermark

Regionales Arbeitsprogramm:

2026

Förderungswerber/in: [Firma Name Unternehmen Adresse E-Mail Tel Mobil www]

Regionalentwicklung Oststeiermark GmbH

Gleisdorfer Straße 43

8160 Weiz

+43 3172 30930

office@oststeiermark.at

www.oststeiermark.at

Ausgangssituation und Projektziele: [Ca. 1000 Zeichen mit Leerzeichen]

Die Oststeiermark, eine ländlich geprägte Region mit dynamischen Wirtschaftszentren, steht trotz positiver Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung vor typischen Herausforderungen: Verstädterung und Abwanderung junger Menschen. Mit dem Projekt Jugend Oststeiermark 2026 soll aktiv an idealen Lebensbedingungen für Jugendliche gearbeitet werden, um sie in der Region zu halten bzw. nach Sammlung erster Berufserfahrungen wieder als Rückkehrer:innen zu etablieren.

Für diese Umsetzung ist es essentiell, dass wir die Lebenswelt von Jugendlichen in ihrer permanenten Veränderung verstehen und Gemeinden dabei unterstützen, gezielte Maßnahmen und Rahmenbedingungen zu setzen, die Jugendliche in ihrer Entfaltung unterstützen. Die Beteiligung junger Menschen muss dabei zum Selbstverständnis in allen Entscheidungsprozessen werden – nur so können wir eine Region gestalten, die nicht nur für, sondern mit jungen Menschen entwickelt wird.

Gemeinden, die diesen Weg gehen, profitieren langfristig: durch reduzierte Abwanderung, gesteigerte Rückkehrquoten und eine gestärkte Nachwuchsarbeit in Vereinen und Einsatzorganisationen.

Konkrete Projektziele:

- Profilierung der Oststeiermark als jugendfreundliche Region mit aktiver Angebotsgestaltung
- Entwicklung jugendfreundlicher Gemeindestrukturen mit echter Beteiligung
- Verbesserung der Sichtbarkeit oststeirischer Unternehmen bei jungen Menschen zur Fachkräftesicherung
- Vernetzung und Informationsaustausch zwischen allen Akteuren und Akteurinnen der Jugendarbeit
- Junge Menschen nachhaltig fürs Radfahren begeistern – im Alltag, im Sport und als Teil einer jugendgerechten, lebenswerten Oststeiermark.

In der Umsetzung von Projektzielen, -aktivitäten und -maßnahmen der Regionalentwicklung Oststeiermark wird gezielt auf die Bedürfnisse aller Menschen unabhängig vom Geschlecht, Alter, Aussehen, Gesundheitszustand etc. Rücksicht genommen und gleichgestellt beachtet. Auf Basis der Steirischen Gleichstellungsstrategie des Landes Steiermark und des Regionalen Gleichstellungsmanagements setzen wir in der Regionalentwicklung Oststeiermark und somit für die Region Oststeiermark Gleichstellungsziele um.

Projektbeschreibung (Geplante Maßnahmen, Aktivitäten, Outputs, ...):

[ca. 1000 Zeichen mit Leerzeichen]

Folgende Schwerpunktthemen werden im Jahr 2026 im Rahmen des Projektes bearbeitet:

Modul 1: Jugend & Gemeinde

Jugendliche sind ein entscheidender Standortfaktor für jede Gemeinde. Mit der Phase 1 - Lebensort Jugend wurde nach der herausfordernden Corona-Zeit gezielt daran gearbeitet, Jugendliche wieder für ihre Gemeinde zu begeistern und sie zur aktiven Mitgestaltung zu motivieren und kommunale Jugendstrukturen in den Gemeinden aufzubauen. Aufbauend auf den Erkenntnissen aus der Phase 1, geht es nun in Phase 2 - Lebensort Jugend darum, Gemeinden gezielt dabei zu unterstützen, nachhaltige Strategien zur Bindung junger Menschen an ihren Heimatort zu entwickeln. Dazu sollen die Bedarfe und Wünsche der Jugendlichen in der Oststeiermark erhoben und daraus zielgerichtete Strategien für die Gemeinden der Oststeiermark abgeleitet werden, um junge Menschen langfristig an die Region und ihren Ort zu binden.

Geplante Outputs:

- 1 Erhebung der Bedarfe und Wünsche der Jugendlichen in der Oststeiermark
- 1 Ergebnisdokumentation/Auswertung
- 1 Veranstaltung
- Begleitende Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Modul 2: Jugend & Wirtschaft

Die Lange Nacht der Karriere hat sich als zentrale Vernetzungsplattform zwischen Jugendlichen und Unternehmen in der Oststeiermark fest etabliert mit dem Ziel, junge qualifizierte Menschen mit den Arbeitgeber:innen der Oststeiermark zu verbinden. Der nächste Entwicklungsschritt legt den Schwerpunkt auf die gezielte Zusammenarbeit mit Schulen und der Bildungsregion Oststeiermark. Die Lange Nacht der Karriere soll weiterentwickelt werden und die schulische Bildungs- und Berufsorientierung nachhaltig ergänzen. Besonders im Fokus steht die Zielgruppe der 12- bis 26-Jährigen – von der Volksschule über Mittelschulen bis hin zu höheren Schulen. Ausgehend von der Langen Nacht der Karriere und den in den letzten 4 Jahren teilgenommenen Betrieben, soll nun eine regionale Vernetzungsplattform von Wirtschaft & Bildung gestartet werden – die Talente Schmiede Oststeiermark.

Geplante Outputs:

- 1 Aufbau Vernetzungsplattform
- 1 Vernetzung mit Bildungsregion Oststeiermark & regionalen Schulen
- Begleitende Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

Modul 3: Jugendnetzwerk Oststeiermark

Basis der oben angeführten Module ist die regelmäßige Information und Netzwerkpflege regionaler und kommunaler Jugendakteur:innen. Für (Klein)städtische Gemeinden der Oststeiermark steht dabei die Weiterentwicklung einer bedarfsgerechten Jugendarbeit, die den urbanen Lebensrealitäten entspricht im Fokus. Für ländliche Gemeinden liegt das Augenmerk weiterhin auf dem Aufbau und die Stärkung kommunaler Jugendstrukturen, um attraktive Lebens- und Beteiligungsmöglichkeiten zu schaffen. Ziel ist es, die regionalen Jugendakteur:innen in Kleinprojekten zu unterstützen und gemeinsam einen strategischen Rahmen für eine gelingende Jugendarbeit (offen & verbandlich) in der Oststeiermark zu schaffen, damit engagierte und gut eingebundene Jugendliche in der Region bleiben und sie lebendig und attraktiv mitgestalten.

Geplante Outputs:

- 1 Netzwerkveranstaltung
- 1 Fachexkursion
- 1 Projektkooperation Jugendakteur:innen

-
- Begleitende Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Modul 4: Jugend & Mobilität

Alltagsradfahren rückt zunehmend in den Fokus der regionalen Jugendarbeit, denn es bietet Jugendlichen weit mehr als Fortbewegung: Es fördert Selbstständigkeit, Gesundheit, Umweltbewusstsein und soziale Teilhabe – zentrale Aspekte einer jugendfreundlichen Region. Als regionale Partner der Internationalen Radjugendtour leisten wir einen wichtigen Beitrag zur Verbindung von sportlicher Begeisterung, regionaler Identität und nachhaltiger Mobilität. Die Radjugendtour motiviert Jugendliche aus der Region, sich für das Radfahren – im Alltag wie im Sport – zu begeistern. Sie schafft Vorbilder, weckt Interesse und zeigt Perspektiven. Gleichzeitig stärkt sie das Bewusstsein in den Gemeinden dafür, wie wichtig eine radfreundliche Infrastruktur und eine positive Radkultur für junge Menschen sind.

Geplante Outputs:

- Unterstützung der Radjugendtour als regionale Partnerin
- Verankerung von Kinder- und Jugendprogrammen im Bereich Alltagsbewegung
- Begleitende Bewusstseinsbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Nachweis der Projektumsetzung (2026):

[Bei bereits genehmigten EU-kofinanzierten und/oder durch das Land Stmk. geförderten Projekten verweisen Sie auf die Projektunterlagen mittels GZ-Projekt Nr./Projektnamen.]

- Rechnungsbelege
- Bei Veranstaltungen/Workshops/etc: Einladung und Beschreibung des Inhaltes
- Gesamtprojektbericht – Projektdokumentation
- Nachweis Öffentlichkeitsarbeit (ev. Drucksorten, Presseberichte, ...)

Projektlaufzeit	von 01.01.2026 bis 31.12.2026		
Gesamtprojektkosten	[2026]: € 135.000,00	[2027]: €	[2028]: € ...
Finanzierung 2026	LREG- Landesmittel: € 135.000,00 LREG- Gemeindemittel: € 0,00	[Sonstige]: € ...	

Regionalentwicklung Oststeiermark GmbH
 8160 Weiz, Gleisdorfer Straße 43
 www.oststeiermark.at
 Tel.: 03172/30930-0

Weiz, 27.10.25

